

Interpellation

betreffend **Beizug von privaten Kriseninterventionsdienstleister bei Radikalisierungsverdacht im schulischen Umfeld**

eingereicht von: Nicole Holderegger (GLP), Thomi Gschwind (SP), Jan Ehrbar (SVP) und Iris Kuster (Die Mitte/EDU)

am: 2. Juni 2025

Anzahl Unterstützende: 34

Geschäftsnummer: 2025.68

Winterthur verfügt seit 2016 als eine der Ersten in der Schweiz über eine Fachstelle Extremismus und Gewaltprävention (FSEG). Als niederschwellige Anlaufstelle berät sie verschiedene Zielgruppen bei Fragen rund um Gewaltprävention, Radikalisierung und Extremismus.

Die Volksschulen und privaten Schulen in der Stadt Winterthur sind eine wichtige Sozialisationsinstanz von jungen Menschen. Auch in der Stadt Winterthur kommt es vor, dass sich Schülerinnen und Schüler radikalieren (religiöse Radikalisierung, Rechts- und Linksextremismus sowie gewaltbereiter Extremismus).

Im Zusammenhang mit dem Vorgehen bei Radikalisierungsverdacht eines Schülers bzw. einer Schülerin bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung von folgenden Fragen:

- 1) Sind bei Radikalisierungsverdacht eines Schülers bzw. einer Schülerin an den Volksschulen sowie den privaten Schulen der Stadt Winterthur die schulinternen Prozesse und Schnittstellen mit dem Bedrohungsmanagement der Kantonspolizei, dem Gewaltschutz der Stadtpolizei Winterthur sowie der Kinderschutzbehörde Winterthur-Andelfingen geklärt und verbindlich festgelegt?
- 2) Wird bei Kriseninterventionen infolge Radikalisierungsverdacht eines Schülers bzw. einer Schülerin die FSEG systematisch beigezogen?
- 3) Werden bei Kriseninterventionen infolge Radikalisierungsverdacht eines Schülers bzw. einer Schülerin auch private Kriseninterventionsdienstleister beigezogen und falls ja: Wie und von wem wird geprüft, ob diese über die notwendigen fachlichen Qualifikationen im Bereich Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus verfügen?
- 4) Falls bei Radikalisierungsverdacht eines Schülers bzw. einer Schülerin private Kriseninterventionsdienstleister beigezogen werden: Entstehen der Stadt Winterthur hierfür zusätzliche Kosten und falls ja, in welcher Höhe?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2025.68

eingesehen:	Unterstützende (X):	eingesehen:	Unterstützende (X):	
✓	S. Gfeller (SP)	X	✓ Ph. Angele (SVP)	X
✓	M. Gnesa (SP)	X	✓ Ch. Della Sega (SVP)	X
✓	Th. Gschwind (SP)		✓ J. Ehrbar (SVP)	
✓	K. Hager (SP)	X	✓ G. Gisler-Burri (SVP)	X
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓ M. Graf (SVP)	X
--	L. Jacot-Descombes (SP)		✓ M. Gross (SVP)	X
✓	R. Keller (SP)	X	✓ St. Gubler (SVP)	X
✓	F. Künzler (SP)	X	✓ Ch. Hartmann (SVP)	X
✓	L. Merz (SP)	X	✓ M. Wäckerlin (SVP)	X
✓	M. Sorgo (SP)	X		
✓	O. Staub (SP)	X	✓ J. Fehr (FDP)	
✓	M. Steiner (SP)	X	✓ F. Helg (FDP)	
✓	G. Stritt (SP)	X	✓ R. Heuberger (FDP)	X
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓ Ch. Maier (FDP)	
--	B. Zäch (SP)		✓ C. Mancuso Cabello (FDP)	X
			✓ R. Perroulaz (FDP)	
✓	A. Büeler (Grüne)		✓ D. Romay Ogando (FDP)	X
✓	R. Diener (Grüne)		✓ R. Tobler (FDP)	
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)		✓ D. Zwahlen (FDP)	
✓	C. Hertli-Wanner (Grüne)			
✓	B. Kellerhals Vogel (Grüne)		✓ N. Ernst (GLP)	X
✓	M. Lischer (Grüne)		✓ J. Guddal (GLP)	X
✓	J. Praetorius (Grüne)		✓ N. Holderegger (GLP)	
✓	M. Zundel (Grüne)		✓ S. Kocher (GLP)	X
✓	M.P. Bachmann (AL)		✓ M. Nater (GLP)	
--	R. Hugentobler (AL)		-- B. Oeschger (GLP)	
			-- L. Rupper (GLP)	
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X	✓ A. Steiner (GLP)	X
✓	D. Rohner (EVP)	X		
✓	D. Roth-Nater (EVP)	X	✓ A. Geering (Die Mitte)	X
✓	A. Würzer (EVP)	X	✓ I. Kuster (Die Mitte)	
			-- K. Vogel (Die Mitte)	
			✓ A. Zuraikat (Die Mitte)	X
			✓ S. Gonçalves (EDU)	X